

Bischof Feige hat um Entpflichtung gebeten

Festlicher Gottesdienst am 21. November 2026

Erscheinungsdatum: 11. November 2026

Am 19. November 2026 wird Bischof Dr. Gerhard Feige sein 75. Lebensjahr vollenden. Damit verbunden hat er Papst Leo XIV. um Entpflichtung von seinen Aufgaben als Diözesanbischof gebeten. Aus diesem Anlass findet ein festlicher Gottesdienst am Samstag, dem 21. November 2026, um 10.30 Uhr in der Kathedrale St. Sebastian in Magdeburg statt.

Da die Kathedrale aufgrund der geladenen Gäste bereits vollständig belegt sein wird, wird der Gottesdienst live auf dem Youtube-Kanal des Bistums Magdeburg übertragen: https://www.youtube.com/live/pkNJb9L3HUw oder @bistummagdeburg8407

Statt persönlicher Geschenke, Blumen oder Grußworte bittet Bischof Feige um eine Spende für seine bischöflichen Hilfsprojekte zugunsten von Menschen in Not.

Bistum Magdeburg | IBAN DE18 4006 0265 0000 0182 00
Stichwort "Bischof Gerhard"

Spendenquittungen werden bei Angabe der vollständigen Adresse unaufgefordert zugesandt.

Zweiter Bischof des jungen Bistums

Gerhard Feige wurde 1978 zum Priester geweiht. Er steht seit 2005 an der Spitze des Bistums Magdeburg. Zuvor war er ab 1999 Weihbischof sowie ein Jahr Diözesanadministrator von 2004-2005. Er ist nach Bischof Leo Nowak (+ 12.4.26) der zweite Bischof des 1994 wieder neu gegründeten katholischen Bistums Magdeburg.

Was passiert nach der Entpflichtung?

Die Information zur Entpflichtung erhält Bischof Feige erst nach dem 21. November 2026 aus Rom. Wird der Bitte um Emeritierung entsprochen, beginnt die Zeit der sogenannten Sedisvakanz. Der bischöfliche Stuhl ist nicht besetzt. Das Kathedralkapitel, ein Gremium aus acht Priestern, wählt dann zeitnah einen Administrator, der das Bistum übergangsweise leitet, bis es einen neuen Bischof gibt.

Das Kathedralkapitel hat bereits gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus dem Bistumsrat mit der Suche nach geeigneten Kandidaten für die Bischofsnachfolge begonnen. Die Vorschläge werden dann zur Apostolischen Nuntiatur (das ist die diplomatische Vertretung des Vatikans in Berlin) und von dort nach Rom gesandt. Am Ende des Verfahrens erhält das Magdeburger Kathedralkapitel von dort eine Dreierliste. Aus dieser wählt es einen Bischof, und dieser wird vom Papst ernannt. Erfahrungsgemäß könnte dieser Prozess etwa ein Jahr dauern, bis es final einen neuen katholischen Bischof im Bistum Magdeburg gibt.

Hintergrund Kathedralkapitel

Da die Kathedrale St. Sebastian die Bischofskirche des katholischen Bistums Magdeburg ist, findet sich an ihr auch das Kathedralkapitel. Andernorts wird es auch Domkapitel genannt.

Zum Kathedralkapitel gehören:
Dompropst
Daniel Rudloff, Kathedralpfarrer (ern. 2020|2025)
Residierende Domkapitulare
Dr. Matthias Hamann, Spiritual (ern. 2026)
Christian Kobert, Pfarrer (ern. 2022)
Thomas Kriesel, Generalvikar (ern. 2019)
Dr. Bernhard Scholz, Generalvikar em. (ern. 2011)
Nichtresidierende Domkapitulare
Norbert Sommer, Pfarrer i.R. (ern. 2003)
Dr. Thomas Thorak, Pfarrer, Vorstandsvorsitzender des Caritasverbandes im Bistum Magdeburg (ern. 2013)
Heinrich Werner, Pfarrer i.R. (ern. 2001)

Quelle: Bistum Magdeburg, Pressestelle, presse@bistum-magdeburg.de, 0391-5961134